

# Das ESF-Plus- Förderprogramm INQA-Coaching

## Prozesse im Förderportal Z-EU-S der DRV KBS

Dieses Handout erläutert die Prozesse im IT-Förderportal Z-EU-S für Sie als Unternehmen von der Registrierung bis zur Interessenbekundung. Im Folgenden werden Sie als KMU (= kleines und mittelständisches Unternehmen) angesprochen.

Wir bitten die teilweise schlechte Qualität der Screenshots zu entschuldigen, uns als INQA-Beratungsstelle steht kein Test-Zugang zum Förderportal Z-EU-S zur Verfügung.

*Stand: 15.01.2025*

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## Inhalt

1. Vorbereitung .....	3
2. Hinweise zur Online-Hilfe.....	6
3. Registrierung: „natürliche Person inkl. Freiberufler und Einzelunternehmer/GbR“ oder „juristische Person inkl. oHG/KG“ .....	8
3.1 Variante I: "natürliche Person inkl. Freiberufler und Einzelunternehmer/GbR" .....	9
3.2 Variante II: "juristische Person inkl. oHG/KG" .....	13
3.2.1 Rechtsform öffentlich- oder privatrechtlich.....	14
4. Anmeldung in Z-EU-S und Ergänzungen im Bereich „Vorhabenträger“ .....	16
5. Anlage der Interessenbekundung.....	22
5.1 Anlage des „Vorgangs“ „Interessenbekundung“ .....	22
5.1 Teil A: Interessenbekundender.....	24
5.2 Teil A: Vorhabendaten .....	26
5.3 Teil A: Angaben zum Kurzförderprogramm.....	28
5.4 Teil H: Beihilferecht .....	29
5.5 Anlagen zum Vorhaben .....	29
5.5.1 De-minimis-Erklärung .....	30
5.5.1 Erklärung zur Charta der Grundrechte.....	30
5.6 Erklärung .....	31
5.7 Speichern der Interessenbekundung .....	31
6. Abschluss der Interessenbekundung .....	32
7. Einreichen der Interessenbekundung .....	33
8. Hinweise zu Transparenzregister .....	35
9. Kontakt bei Fragen.....	38

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 1. Vorbereitung

Bevor Sie sich mit der Registrierung und Interessenbekundung starten, halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

- Das bereits für die Erstauskunft ausgefüllte Formular „**De-minimis-Erklärung**“. *Dieses Dokument muss im Rahmen der Interessenbekundung im Förderportal Z-EU-S hochgeladen werden. Im Verlauf des Verfahrens der Interessenbekundung wird eine **Vorgangs-ID** generiert, die in dieses Dokument vor Upload in das System als „Aktenzeichen“ einzutragen ist (siehe hierzu Seite 27 ff.).*
- Füllen Sie die Erklärung „**Charta der Grundrechte (GRC)**“ aus. *Dieses Dokument muss im Rahmen der Interessenbekundung im Förderportal Z-EU-S hochgeladen werden. Auch hier ergänzen Sie bitte vor dem Upload im Feld „Aktenzeichen“ die **Vorgangs-ID**.*

Wenn es sich bei Ihrem Unternehmen um die Rechtsform „**natürliche Person inkl. Freiberufler und Einzelunternehmer/GbR**“ handelt, außerdem:

- Ausweisnummer des Inhabers
- Steueridentifikationsnummer des Inhabers

Wenn es sich bei Ihrem Unternehmen um die Rechtsform „**juristische Person inkl. oHG/KG**“ handelt, außerdem:

- Steueridentifikationsnummer des ersten Ansprechpartners
- Steueridentifikationsnummer des zweiten Ansprechpartners

### Vorabinformation

zu den Felder Z80 "Nutzung von eID-Service oder QES bei Schriftform erforderlichen Vorgängen" und Z363 "Art der Schriftformersetzung" im Bereich Registrierung:

Für die spätere Antragsstellung besteht die Möglichkeit diese ebenfalls im Förderportal Z-EU-S durchzuführen. Dafür ist die **elektronische Schriftform** erforderlich.

Weitere Hinweise zur E-Signatur finden Sie [auf den nächsten Seiten](#).

Eine Änderung der von Ihnen hierzu gemachten Angaben ist im späteren Verlauf bis einschl. zur Antragsstellung möglich!

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## Hinweise zu E-Signatur



Personalausweis  
mit Online-Ausweisfunktion

Informationen zum Personalausweis mit  
Online-Ausweisfunktion finden Sie unter:  
[www.personalausweisportal.de](http://www.personalausweisportal.de)

### Möglichkeiten:

#### 1. eID (= elektronische Identifikation)

„unterschreiben“ durch Prüfung der Identität

VORHER ERLEDIGEN

Online Ausweis ausstellen lassen und/oder Pin raus suchen bzw. neu erstellen lassen

- Voreinstellungen in ZEUS (allgem. & Profil)
- Lesegerät anschaffen/Handy nutzen
- AusweisApp2 auf Computer oder Handy laden
- Computer und Lesegerät/Handy verbinden

ABLAUF

1. Voraussetzungen in ZEUS erfüllt (Status: „in Bearbeitung“; Einreichung im Antrag absolviert)
2. AusweisApp2 öffnet sich
3. Ausweis durch Lesegerät oder Handy auslesen lassen
4. Pin-Eingabe und weitere Anweisungen
5. Fenster nach erfolgreicher Identifikation schließen (Logo e-Ausweis wird in Kopfzeile angezeigt)
6. Antrag ist eingereicht

ggf. Kosten Lesegerät & evtl. Neuaustrstellung Ausweis

Weitere Informationen zur AusweisApp2 :

[www.ausweisapp.bund.de](http://www.ausweisapp.bund.de) hier finden Sie auch eine Liste der kompatiblen Kartenleser (USB-Kartenleser sowie Smartphones/Tablets).

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

2. **QES (= qualifizierte elektronische Signatur)**

	<b>Signaturkarte</b> (offline möglich)	<b>Fernsignatur</b> (nur online)
<p>Einsatz einer Signatur; vergleichbar mit handschriftlicher Unterschrift</p>		
VORHER ERLEDIGEN	<p>Identitätsnachweis über Post- oder Notarident-Verfahren &amp; Kopie Ausweis</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Voreinstellungen in ZEUS</li><li>• Signaturkarte und Lesegerät besorgen</li><li>• Zertifizierungssoftware des Dienstleisters installieren</li></ul>	<p>Online Ausweis ausstellen lassen und/oder Pin rausuchen bzw. neu erstellen lassen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Voreinstellungen in ZEUS</li><li>• Lesegerät anschaffen/Handy nutzen</li><li>• AusweisApp2 auf Geräten laden</li><li>• Registrierung &amp; Identifikation auf <a href="http://www.sign-me.de">www.sign-me.de</a></li><li>• „Bezahl-Konto“ eröffnen</li></ul>
ABLAUF	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Voraussetzungen in ZEUS erfüllt (Status: „In Bearbeitung“; Einreichung im Antrag absolviert)</li><li>2. Dokument exportieren &amp; speichern</li><li>3. Zertifizierungs-SW öffnen</li><li>4. Signaturkarte auslesen</li><li>5. Signatur platzieren, bestätigen, Karten-Pin eingeben &amp; Dokument speichern</li><li>6. Dokument in ZEUS hochladen, Version bestätigen &amp; Antrag einreichen</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Voraussetzungen in ZEUS erfüllt (Status: „In Bearbeitung“; Einreichung im Antrag absolviert)</li><li>2. Dokument exportieren &amp; speichern</li><li>3. Log-in auf <a href="http://www.sign-me.de">www.sign-me.de</a></li><li>4. Auswahl „eigenes PDF signieren“</li><li>5. Bestätigung mit Tan; Test durch Öffnen</li><li>6. Dokument in ZEUS hochladen, Version bestätigen &amp; Antrag einreichen</li></ol>

Kosten Karte pro Zeitraum = 3 Jahre & Kosten Lesegerät

Kosten pro Nutzung, z.B. über digiSeal Konto & ggf. Kosten Lesegerät

Weitere Informationen:

[www.ausweisapp.bund.de](http://www.ausweisapp.bund.de) hier finden Sie auch eine Liste der kompatiblen Kartenleser (USB-Kartenleser sowie Smartphones/Tablets).

Sign-me-Verfahren: [www.sign-me.de](http://www.sign-me.de)

Bundesnetzagentur: [Anbieterliste QES](#)

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 2. Hinweise zur Online-Hilfe

The screenshot shows a registration form for the Z-EU-S portal. At the top right, there is a blue rectangular button with the word "Hilfe" in white. The rest of the page contains various input fields and instructions for registering with the European Union.

Parallel zur Registrierung und der künftigen Navigation in Z-EU-S kann über den Fragezeichen-Button rechts oben eine Online-Hilfe aufgerufen werden. Diese unterstützt die Nutzenden mit Hinweisen zum Ausfüllen der jeweils notwendigen Eingaben in den aktuell aufgerufenen Z-EU-S-Formularen und den einzelnen Feldern. Die folgenden beiden Folien zeigen *exemplarisch* die Online-Hilfe-Texte zur Registrierung auf.

This screenshot shows a detailed online help text for the 'Administrator' field in the registration form. It explains what information needs to be provided, such as the first and last name, date of birth, and gender. It also specifies that the administrator must be a system administrator or a department administrator. The text is presented in a blue-bordered box at the bottom of the page.

Hier wird *beispielhaft* die Online-Hilfe zum Thema Registrierung und Administrator\*innen gezeigt.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Leitfaden für die  
REGISTRIERUNG & INTERSSENBEKUNDUNG  
im Förderportal Z-EU-S der DRV KBS



A screenshot of a web application interface. On the left, there's a sidebar with navigation links: 'Z-EU-S', 'Externe Nutzende', 'Willkommen', and 'Registrierung'. Under 'Registrierung', there are three options: 'Registrierung in Z-EU-S', 'Registrierung mit "Mein Unternehmenskonto"', and 'Registrierung mit BundID'. Below these are 'Login' and 'Elektronische Schliffform'. The main content area has a dark blue header with the word 'Hinweis' in white. The text inside says: 'Möchten Sie Ihre Bescheide elektronisch zugestellt bekommen, können Sie dies nach erfolgreicher Registrierung einstellen. Monpunkt Administration - Vorhabenträger: Haken Sie die Checkbox im Feld "Einwilligungserklärung zur elektronischen Bekanntgabe von Bescheiden" (Z415) an.' Below this, it says: 'Falls Sie der elektronischen Bekanntgabe nicht zustimmen, werden Ihnen die Bescheide postalisch zugestellt.' At the bottom of the main content area, there's a section titled '2) Rechte und Vorbedingungen' with a bulleted list of administrator rights and a note about assigned programs and roles.

Ein weiteres *Beispiel* für die Online-Hilfe ist der Hinweis zur elektronischen Bescheiderteilung. Diesem muss aktiv zugestimmt werden. Das erfolgt im Menü „Administration“ unter den Daten zum Vorhabenträger. Dort gibt es eine Checkbox im Feld Z415 „Einwilligungserklärung zur elektronischen Bekanntgabe von Bescheiden“. Bei Einwilligung wird der Förderbescheid ausschließlich digital zugestellt.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



### 3. Registrierung: „natürliche Person inkl. Freiberufler und Einzelunternehmer/GbR“ oder „juristische Person inkl. oHG/KG“

The screenshot shows two overlapping web pages from the Z-EU-S portal. The background page is the 'Willkommen bei Z-EU-S' (Welcome) screen, which includes a sidebar with information about the European Union's role in funding the portal and its support for the ESF Plus program. The foreground page is a 'Login mit Z-EU-S' (Log in with Z-EU-S) form. This form has two tabs: 'Login mit Z-EU-S' and 'Login mit BundID'. It contains fields for 'Nutzer-ID' (User ID) and 'Passwort' (Password), with a 'Passwort vergessen' (Forgot password?) link. At the bottom of the form are two buttons: 'Anmelden' (Log in) and 'Registrieren' (Register). The 'Registrieren' button is highlighted with a red rectangle.

Füllen Sie zunächst in dem Bereich „**Daten des Vorhabenträgers**“ das Feld D77 „**Rechtsform natürliche- oder juristische Person**“ aus.

Je nach Auswahl passen sich die Eingabefelder an.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

### 3.1 Variante I: "natürliche Person inkl. Freiberufler und Einzelunternehmer/GbR"

Ist Ihr Unternehmen eine „juristische Person inkl. oHG/KG“?  
Dann geht es für Sie auf [Seite 13](#) weiter.

D77 Rechtsform natürliche- oder juristische Person: natürliche Person inkl. Freiberufler und Einzelunternehmer\*

D1 Name/Organisation

D2a Vorname

D2b Nachname

Z470 Geburtsdatum

Z472 Ausweisnummer

D5 PLZ / D6 Ort

D4 Straße/Hausnummer

Z1 Adresszusatz

Z2 Sitz des Begünstigten (Bundesland)

D7 Telefonnummer

D8 E-Mail: Max.Mustermann@domain.de

D3 Vorsteuerabzugsberechtigt

Z71 Vorhabenträger ist Einzelperson

Z80 Nutzung von eID-Service oder QES bei Schriftform erforderlichen Vorgängen

Z572 Registrierung mit vorbelegtem Rechteprofil: INQA Coaching - INQA Coaching

1. Administrator

Bitte geben Sie hier die Daten Ihrer Organisation ein.

- Achten Sie darauf, dass in den Feldern D2a und D2b der **Vor- und Nachname** so angegeben wird, wie im Personalausweis.
- Feld D8 **E-Mail**: hier sollte eine allgemeine E-Mail eingegeben werden, z.B. [info@firma.de](mailto:info@firma.de)
- Sollten Sie bzgl. der **Nutzung der E-Signatur zur Schriftformersetzung** (Feld Z80) noch unsicher sein, so können Sie hier Ihre Angabe bis zur Antragsstellung anpassen.

Sollten Sie sich gegen die E-Signatur entscheiden, so müssen Sie zur Antragsstellung alle erforderlichen Unterlagen (siehe Checkliste) ausdrucken, per Hand unterschreiben und per Post (empfohlen wird per Einwurf-Einschreiben) an die KBS senden.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

**EXKURS: Workaround, um bei der Rechtsform "natürliche Person inkl. Freiberufler und Einzelunternehmer/GBR" bei Vorsteuerabzugsberechtigung die Umsatzsteueridentifikationsnummer eintragen zu können**

Ändern Sie im Vorhabenträger das Feld

D77 Rechtsform natürliche- oder juristische Person  \*

zur weiteren Bearbeitung auf "**juristische Person inkl. OHG/KG**"

D77 Rechtsform natürliche- oder juristische Person  \*

Es erscheint dann weiter unten das Feld

Z55 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Tragen Sie dort Ihre Umsatzsteuer-Identifikationsnummer ein.

Setzen Sie dann das Feld wieder zurück auf

**"natürliche Person inkl. Freiberufler und Einzelunternehmer/GBR"**

D77 Rechtsform natürliche- oder juristische Person  \*

**Speichern** Sie die Änderungen.

Die eingetragene Umsatzsteuer-Identifikationsnummer sollte nun in später in die Interessenbekundung übernommen werden.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Per Klick auf das „+“-Symbol öffnen Sie bitte den Formularbereich

**„1. Administrator“.**

Achten Sie darauf, dass der **Vor- und Nachname** (Feld D501 und D502) so angegeben ist, wie auch im Personalausweis der Person (gilt auch ggfls. für den 2. Administrator).

The screenshot shows the registration form for INQA Coaching. On the left, there's a sidebar with logos for the German government, the European Union, and the Federal Institute for Vocational Training (BIBB). The main form area has a header 'Daten des Vorhabenträgers' (Data of the project manager). It includes fields for organization details (D77-D80), address (D81-D84), contact information (D85-D88), and a note about eID-Service (Z480). A section for '1. Administrator' is expanded, showing fields for title (D500), first name (D501), last name (D502), email (Z89), phone (Z90), mobile (Z77), fax (Z91), birthdate (Z470), and identification number (Z479). A note states that the profile applies to both INQA Coaching and KOMPASS. Below this, a section for '2. Administrator' is partially visible. The entire form is set against a background of the INQA logo.

Die Angaben im Bereich „1. Administrator“ sind verpflichtend. Hier muss die Ansprechperson ihre erforderlichen Daten hinterlegen.

Über den Bereich „2. Administrator“ muss eine weitere Ansprechperson aus dem KMU hinterlegt werden. Dies ist z. B. für Vertretungssituationen sinnvoll, damit eine weitere Person im Bedarfsfall Zugriff auf das Vorhaben hat. Wurde das **Feld Z71 „Vorhabenträger ist Einzelperson“** nicht ausgewählt, so muss verpflichtend ein 2. Administrator angelegt werden.

Sobald alle erforderlichen Angaben im Registrierungsformular erfolgt sind, ist der Vorgang abgeschlossen. Anschließend erhalten die Nutzer\*innen die Nutzer\*innen-ID und das Passwort. Die Zugangsdaten sind erforderlich für die Anmeldung in Z-EU-S, um das Vorhaben zu beantragen.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Durch Anklicken des Buttons „**Registrieren**“ unten links schließen Sie die Registrierung ab.

The screenshot shows a registration form with various fields and buttons. At the bottom, there are three buttons: 'Registrieren' (highlighted with a red circle and an arrow), 'Abbrechen', and 'Datenimport Mein Unternehmen'.

Sie erhalten nun an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zunächst eine Mail mit einem Benutzerkennwort und anschließend eine Mail mit einem Password.

Mit diesen Daten können Sie nun die **Interessenbekundung** erstellen. Dafür fahren Sie bitte auf *Seite 17 fort*.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

### 3.2 Variante II: "juristische Person inkl. oHG/KG"

D77 Rechtsform natürliche- oder juristische Person **juristische Person inkl. OHG/KG** \*

D78 Rechtsform öffentlich- oder privatrechtlich \*

D1 Name/Organisation

D5 PLZ / D6 Ort

D4 Straße/Hausnummer

Z1 Adresszusatz

Z2 Sitz des Begünstigten (Bundesland)

D7 Telefonnummer

D8 E-Mail *Max.Mustermann@domain.de* \*

D3 Vorsteuerabzugsberechtigt

Z71 Vorhabenträger ist Einzelperson

Z80 Nutzung von eID-Service oder QES bei Schriftform erforderlichen Vorgängen

Schriftform erforderlichen Vorgängen

Z572 Registrierung mit vorbelegtem Rechteprofil **INQA Coaching - INQA Coaching** \*

Z414 Unterliegt den §§20 des GwG

+ 1. Administrator

+ 2. Administrator

Bitte geben Sie hier die Daten Ihrer Organisation ein.

- Feld D77 "Rechtsform natürliche oder juristische Person" -> "juristische Person inkl. OHG/KG" -> Feld D78 "Rechtsform öffentlich- oder privatrechtlich" -> Erläuterungen zur Eingruppierung siehe nächste Seite
- Feld D8 "E-Mail": hier sollte eine allgemeine E-Mail angegeben werden, z.B. *info@firma.de*
- Feld 280 "Nutzung von eID-Servive oder QES bei Schriftform erforderlichen Vorgängen": Sollten Sie bzgl. der Nutzung der E-Signatur zur Schriftformersetzung noch unsicher sein, so können Sie hier Ihre Angabe bis zur Antragsstellung anpassen.

Sollten Sie sich gegen die E-Signatur entscheiden, so müssen Sie zur Antragsstellung neben dem Hochladen der Unterlagen in Z-EU-S neben dem Vorhabenantrag auch alle Unterlagen, die eine rechtsverbindliche Unterschrift tragen ausdrucken, per Hand unterschreiben und per Post (empfohlen wird per Einwurf-Einschreiben) an die DRV KBS senden.

- Feld 2414 "Unterliegt den §§20 des GwG": Seit 1. Oktober 2017 müssen bestimmte Unternehmensformen laut Geldwäschegegesetz (GwG) im **Transparenzregister** eingetragen sein. Im Antragsverfahren ist für die KMU, die hier eingetragen sind, verpflichtend ein Auszug aus dem Transparenzregister einzureichen. **Besorgen Sie sich diesen bitte zeitnah! Hinweise zum Transparenzregister finden Sie weiter hinten im Leitfaden (unter 8.).**

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

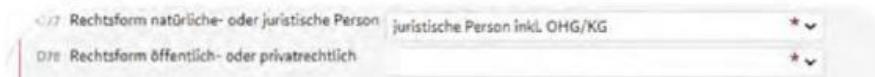


Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

### 3.2.1 Rechtsform öffentlich- oder privatrechtlich



**Rechtsform öffentlich- oder privatrechtlich (D78):** Haben Sie in Feld D77 "juristische Person inkl. OHG/KG" ausgewählt, müssen Sie das Pflichtfeld D78 "Rechtsform öffentlich- oder privatrechtlich" befüllen.

Es wird zwischen folgenden Einrichtungen unterschieden:

- **Öffentlich-rechtliche Einrichtungen ohne Rechtspersönlichkeit** sind z.B. öffentlich-rechtliche Einrichtung ohne Rechtspersönlichkeit: Regiebetriebe, Eigenbetriebe (etwa Einrichtungen der kommunalen Daseinsvorsorge u. a. Abwasserbeseitigung, Abfallentsorgung, ÖPNV; diese können aber auch als kommunale Anstalten öffentlichen Rechts oder privatrechtlich organisiert sein), nicht rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (u. a. Schulen, Justizvollzugsanstalten, Technisches Hilfswerk).
- **Öffentlich-rechtliche Einrichtungen mit Rechtspersönlichkeit** sind z.B. öffentlich-rechtliche Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit: Anstalt öffentlichen Rechts (u. a. öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten, Landesbanken, Sparkassen, in der Regel auch öffentliche Krankenhäuser), Körperschaften öffentlichen Rechts (u. a. Länder, Gemeinden, Kreise und kreisfreie Städte, Kommunen, Berufsgenossenschaften, Industrie- und Handelskammern, Handwerks-, Rechtsanwalts-, Notar- und i. d. R. Ärztekammern, i. d. R. auch Universitäten, Fachhochschulen, Krankenkassen), Stiftungen des öffentlichen Rechts (u. a. Stiftungshochschulen).
- **Privatrechtliche Einrichtungen ohne Rechtspersönlichkeit** sind z.B. OHG, KG, GmbH + Co. KG.
- **Privatrechtliche Einrichtungen mit Rechtspersönlichkeit** sind z.B. GmbH, KGaA, AG, Genossenschaften und eingetragene Vereine, i. d. Stiftungen des Privatrechts.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Durch Anklicken des Buttons „**Registrieren**“ unten links schließen Sie die Registrierung ab.

The screenshot shows a registration form with several fields and buttons. At the bottom, there are three buttons: 'Registrieren' (highlighted with a red circle and an arrow), 'Abbrechen', and 'Datenimport Mein Unternehmen'.

Sie erhalten nun an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zunächst eine Mail mit einem Benutzerkennwort und anschließend eine Mail mit einem Password.

Mit diesen Daten können Sie nun die **Interessenbekundung** erstellen. Dafür fahren Sie auf *der nächsten Seite* fort.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

#### **4. Anmeldung in Z-EU-S und Ergänzungen im Bereich „Vorhabenträger“**

 Die Bundesregierung

 Die Europäische Union fördert zusammen mit der Bundesregierung über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) Programme und Verfahren in Deutschland.

  
Kooperationspartner von der  
Förderbank für Berufsbildung

 Die Registrierung war erfolgreich. Bitte klicken Sie hier um Ihre Daten über den Link in der Ihnen zugesandten E-Mail.

## Willkommen bei Z-EU-S

Wenn Sie neu bei Z-EU-S sind, müssen Sie sich registrieren. Dann kann Ihre Organisation Z-EU-S nutzen. Klicken Sie bitte unten auf "Registrieren". Sind Sie schon registriert? Dann geben Sie bitte Ihre Anmeldedaten ein. Klicken Sie bitte unten auf "Anmelden".

[Login mit Z-EU-S](#) [Login mit Bund ID](#)

Bitte geben Sie Ihre Anmeldedaten ein

Nutzer-ID

Passwort

[Passwort vergessen](#)

[Anmelden](#) [Registrieren](#)

---

Ihre Registrierung beim Förderportal Z-EU-S

Z-EU-S Test <zeus-test@pass-consulting.com>

Sehr geehrte(r) Nutzer/Nutzerin von ZEU-S,

Sie haben sich als Vorhabenträger in ZEU-S eingeschrieben. Bitte klicken Sie Ihre Anmeldeinfo, um die Anschrift Ihres Vorhabenträgers. indem Sie auf den untenstehenden Link klicken.  
<https://zeus-test.pass-consulting.com/berichtsempfaenger/dienstleistungsermittlung/zu/Meldungen/00000000000000000000000000000000>

Möchten Sie auf das eingeschickte E-Mail einen Antwortversuch starten? Klicken Sie hier.

[Antworten](#) [Allen antworten](#) [Wiederholen](#) [...](#)

 Sie  
Bundesregierung

**Antworten an alle**  
Z-EU-S ist das internet-basierte ESF Plus-Förderportal. Zur Erfüllung dieser Aufgaben wurde von Projekt- und Lehrer-Beratern ausgewählte Methoden, die Ihnen helfen, die Anforderungen des Landesgrundsatzes zu erfüllen.

**Anfordern einer Weiterleitung:**  
Bei Problemen richten Sie sich bitte an die zentralen Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung, Wagnisschutzbehörde (DRW) oder:  
Bundesagentur für Arbeit  
Fax: 0221 99518 30143  
Unter der Serviceleistungen:  
montags bis donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Freitags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

  
Kooperationspartner von der  
Förderbank für Berufsbildung

 Willkommen beim Förderportal Z-EU-S

Ihre Beauftragung wurde erfolgreich bestätigt. Sie können sich nun anmelden.

[Anmelden](#)

In Z-EU-S werden zur Anmeldung nun die Daten aus den beiden automatisch generierten E-Mails (**Nutzerkennung** und **Passwort**) nach erfolgreicher Registrierung eingetragen. Über den Button „**Anmelden**“ wird die Eingabe bestätigt.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

In der Navigation auf der linken Seite klicken Sie bitte auf „Administration“.

Es öffnen sich weitere Unterrubriken. Klicken Sie hier bitte auf „Vorhabenträger“.

The screenshot shows the Z-EU-S portal's navigation bar on the left and a detailed view of the 'Administration' dropdown menu on the right. The navigation bar includes links for 'Administration', 'Vorgänge', 'Vorhaben', 'Belege', 'Importhistorie', 'Fristenmanagement', 'Dokumente', and 'Mein Profil'. A red circle highlights the 'Administration' link. An arrow points from this circle to the 'Administration' dropdown menu on the right. The dropdown menu lists several options: 'Administration' (selected), 'Nutzerverwaltung', 'Profilverwaltung', 'Vorhabenträger' (highlighted in blue), and 'Auftragnehmer'. Below the menu, a message states: 'Es erscheint eine Erfolgsmeldung. Die Dokumentennachreicherung wurde erstellt und gespeichert. Der Vorgang kann bearbeitet werden.' At the bottom of the right panel, there is a link 'Sie haben Fragen?'.

- Unter **Administration -> Vorhabenträger** bei den *Daten des Vorhabenträgers* erscheint folgendes Auswahlfeld:

This screenshot displays the 'Daten des Vorhabenträgers' (Data of the Contractor) section of the form. It contains numerous input fields and checkboxes. Key fields include:  
 - Z4/D1a Vorhabenträger-ID (Z-EU-S ID)  
 - D77 Rechtsform natürliche- oder juristische Person  
 - D1 Name/Organisation  
 - D5 PLZ / D6 Ort  
 - D4 Straße/Hausnummer  
 - Z1 Adresszusatz  
 - Z2 Sitz des Begünstigten (Bundesland)  
 - D7 Telefon  
 - D8 E-Mail  
 - D3 Vorsteuerabzugsberechtigt  
 - Z54 Registereintrag  
 - Z55 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  
 - Z71 Vorhabenträger ist Einzelperson  
 - Z80 Nutzung von eID-Service oder QES bei Schriftform erforderlichen Vorgängen  
 - Z415 Einwilligungserklärung zur elektronischen Bekanntgabe von Bescheiden  
 - Z414 Unterliegt den §§20 des GwG  
 - Z583 Betriebsnummer  
 - Z599 Unternehmenswebseite  
 - Vertretungsberechtigte (with a list of fields for first and last name, email, and phone)

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Hier finden Sie die Angaben aus Ihrer Registrierung. Es müssen noch weitere wichtige Angaben ergänzt werden – je nach der Rechtsform werden Ihnen individuell Felder angezeigt, z.B.:

- **Feld D3 „Vorsteuerabzugsberechtigt“:** Ja/Nein/teilweise
- **Feld Z54 Registereintrag:** Hier bitte ggfls. z.B. die **HR-Nummer** eintragen.
- **Feld Z55 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:** Bitte hier die **Umsatzsteuer-Identifikationsnummer** an, wenn Ihr Unternehmen zum Vorsteuerabzug berechtigt ist.
- **Feld Z80 Nutzung von eID-Service oder QES bei Schriftform erforderlichen Vorgängen:** Dieses Feld ist erst für die spätere eigentliche Antragstellung relevant, da diese eine Schriftformerfordernis hat, d.h. Sie können entscheiden, ob Sie die elektronische Schriftform wählen (eID/QES) oder den Antrag und erforderliche Anlagen manuell (per Post/Fax) einreichen.  
Ist die Checkbox "**Nutzung von eID-Service oder QES bei Schriftform erforderlichen Vorgängen**" (Z80) nicht angehakt, müssen alle Antragsunterlagen für Vorgänge, die der Schriftform bedürfen (bspw. später der eigentliche Vorhabenantrag), exportiert, ausgedruckt, manuell unterschrieben und **postalisch oder per Fax an die Bewilligungsbehörde gesendet** werden. Das Feld "Art der Schriftformersetzung" (Z363) ist in den Nutzerkonten der Organisation nicht aktiv und kann nicht gefüllt werden.  
**Die Einreichung der Interessenbekundung hat keine Schriftformerfordernis und erfolgt ausschließlich über Z-EU-S.**
- **Feld Z415 Einwilligungserklärung zur elektronischen Bescheidbekanntgabe:** Bescheide können auf elektronischem und postalischem Weg bekannt gegeben werden. Bescheide müssen in Z-EU-S z.B. für folgende Vorgänge bekannt gemacht werden: Ablehnung einer Interessenbekundung, Bewilligung/Ablehnung eines Vorhabenantrags. **Die Bescheidbekanntgabe bzw. der Bescheidabruf wird Ihnen mittels automatischer Systemnachricht und per E-Mail mitgeteilt.**

#### **Elektronische Bescheidbekanntgabe:**

Sie können einen Bescheid nur **elektronisch** abrufen, wenn Sie der **Funktion "Einwilligungserklärung zur elektronischen Bekanntgabe von Bescheiden"** (Z415) **zugesimmt** haben. Sie müssen den **Bescheid** in Z-EU-S **innerhalb von zehn Tagen abrufen**, sonst ändert sich der Status der Bescheidbekanntgabe in "**Frist abgelaufen**". Z-EU-S informiert Sie mit einer automatischen Nachricht über die abgelaufene Frist. Sie können den **Bescheid** dann **nicht mehr abrufen**. Die Bewilligungsbehörde wird dann entweder einen weiteren elektronischen Bekanntgabevorschuss starten oder eine postalische Bekanntgabe einleiten.

#### **Postalische Bescheidbekanntgabe**

Haben Sie der **Funktion "Einwilligungserklärung zur elektronischen Bekanntgabe von Bescheiden"** (Z415) **nicht zustimmt**, wird Ihnen der Bescheid postalisch bekanntgegeben. Aufgrund der Zustellfiktion gilt der Bescheid drei Tage nach dem Postausgang automatisch als erfolgreich zugestellt. Wird Ihnen der Bescheid früher zugestellt, können Sie dies der Bewilligungsbehörde mitteilen. Dann kann das

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

postalische Bekanntgabeverfahren manuell von der Bewilligungsbehörde abgeschlossen werden.

- **Feld Z414 "Unterliegt den §§20 des GwG":** Seit 1. Oktober 2017 müssen bestimmte Unternehmensformen laut Geldwäschegegesetz (GwG) im **Transparenzregister** eingetragen sein. Im Antragsverfahren ist für die KMU, die hier eingetragen sind, verpflichtend ein Auszug aus dem Transparenzregister einzureichen. Besorgen Sie sich diesen bitte zeitnah! Weitere Informationen hierzu finden Sie unter 8. Hinweise zu Transparenzregister dieses Leitfadens.

Handelt es sich bei Ihrem Unternehmen um eine **juristische Person des Privatrechts oder eine eingetragene Personengesellschaft**, müssen Sie das **Feld Z414 "Unterliegt den §§20 des GwG"** ausgewählt haben.

Dies erfordert nun die Anlage eines wirtschaftlich Berechtigten. Sofern der wirtschaftliche Berechtigte bereits in Z-EU-S ein Nutzerkonto hat, kann dieser einfach ausgewählt werden, ansonsten muss dieser angelegt werden.

Wählen Sie "**+ Wirtschaftlich Berechtigten hinzufügen**" aus:

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Wählen Sie "Hinzufügen" aus:

(a) Ist die/der wirtschaftlich Berechtigte bereits in Z-EU-S registriert, so kann dieser über den Benutzernamen hinzugefügt werden.

ODER

(b) Ist die/der wirtschaftlich Berechtigte nicht in Z-EU-S registriert, entfernen Sie den Haken in der Checkbox "**Wirtschaftlich Berechtigte registriert?**" Geben Sie Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Steueridentifikationsnummer und ggf. E-Mail-Adresse ein.

The screenshot shows a software interface for adding a business representative. It has two main sections side-by-side:

- Left Section (Top):** A button labeled "+ Wirtschaftlich Berechtigten hinzufügen". Below it is a checkbox labeled "Wirtschaftlich Berechtigter registriert?" which is checked. Next is a field for "Z85 Benutzername" containing "waldorf7946" with a red asterisk indicating it's required. At the bottom are "Hinzufügen" and "Abbrechen" buttons.
- Right Section (Bottom):** A form titled "+ Wirtschaftlich Berechtigten hinzufügen". It includes:
  - A checkbox labeled "Wirtschaftlich Berechtigter registriert?" which is unchecked.
  - Fields for "Z474 Anrede", "Z476 Vorname", "Z477 Nachname", "Z478 Steueridentifikationsnummer", and "Z470 Geburtsdatum (optional)". The "Vorname" and "Nachname" fields have red asterisks.
  - A date input field for "Geburtsdatum (optional)" with the placeholder "tt.mm.jjjj".
  - At the bottom are "Hinzufügen" and "Abbrechen" buttons.

In the center, between the two sections, is the word "oder" (OR).

Beenden Sie Ihre Eingabe mit „Speichern“.

Hinweis:

Spätestens zur Antragsstellung ist es erforderlich, dass **alle** im **Transparenzregister** hinterlegten wirtschaftlich Berechtigten in Z-EU-S erfasst werden.

Sollte Ihnen bereits der Transparenzregisterauszug vorliegen, können Sie gerne hier schon alle wirtschaftlich Berechtigten erfassen.

Achten Sie bitte bei der Erfassung darauf, dass der Vor- und Nachname so angegeben wird, wie dieser auch im Personalausweis lautet.

Weitere Informationen zum Transparenzregister finden Sie unter 8. Hinweise zum Transparenzregister dieses Leitfadens.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

- **Feld Z583 „Betriebsnummer“:** Die Betriebsnummer ist eine 8-stellige Zahl, die in Deutschland fortlaufend vom Betriebsnummern-Service der Bundesagentur für Arbeit vergeben wird.
- **Feld Z599 „Unternehmenswebsite“:** Bitte geben Sie hier Ihre Unternehmenswebseite an.

**Denken Sie bitte daran immer zwischendurch und am Ende der Eingaben zu „Speichern“!**

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

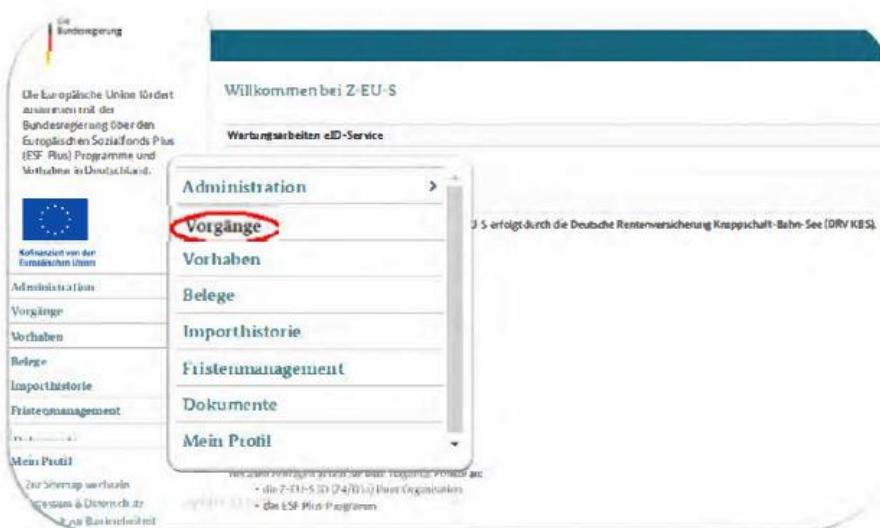


Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 5. Anlage der Interessenbekundung

### 5.1 Anlage des „Vorgangs“ „Interessenbekundung“

In der Navigation auf der linken Seite klicken Sie bitte auf „Vorgänge“:



Es öffnet sich dieses Fenster:



Klicken Sie auf „+ Hinzufügen“ und wählen Sie die folgenden Angaben im Drop-Down Menü aus:

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Sie sind hier: Neues Vorhaben

Programm auswählen

D905 Ressort	BMAS - Bundesministerium für Arbeit
D20 Programm	INQA Coaching *
Z3 Handlungsfelder / Einzelziele	INQA-Coaching für KMU (gem. 2.2) *

Öffnen Sie das nächste Formular durch Anklicken des Buttons „Weiter“ unten links:

**Weiter**   **Abbrechen**

Es öffnet sich nun die **INTERESSENBEKUNDUNG** zum Vorhaben für das KMU.

Hier finden Sie mehrere Formularbereiche. Diese werden mit einem Klick auf das jeweilige „+“ -Symbol ausgeklappt und detailliert dargestellt.

Diese werden im Folgenden Schritt für Schritt ausgefüllt.

Sie sind hier: Vorgänge > Interessenbekündung

Interessenbekündung

Z172 Ampel	D96 Vorhabenname	Z95 Vorgangs-ID	Z104 Vorgangsstatus	D94 Aktenzeichen Vorhaben	Version
					1

**Vorgangs-ID**

- + Teil A: Interessenbekundender
- + Teil A: Vorhabendaten
- + Teil A: Angaben zum Kurzförderprogramm
- + Teil H: Behilferecht
- + Anlagen zum Vorhaben
- + Erklärung

Im Feld **Z95 "Vorgangs-ID"** wird Ihnen hier eine Zahlen-/Nummernkombination beginnend mit "IB" gefolgt von 7 Ziffern angezeigt. Diese Vorgangs-ID tragen Sie bitte in die hochzuladenden Dokumente "**De-Minimis-Erklärung**" und "**Charta der Grundrechte**" ein (siehe hierzu [Seite 31 ff.](#)).

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 5.1 Teil A: Interessenbekundender

Klicken Sie auf „Teil A: Interessenbekundender“:

Es öffnet sich dieser Formularbereich:

In diesem Formularbereich müssen Sie nur noch einen **Ansprechpartner** (wenn Ihr Unternehmen eine juristische Person ist, dann sind es zwei) über die Dropdown-Funktion auswählen und hinzufügen.

Diese Ansprechperson(en) haben Sie bereits bei der Registrierung benannt und die Daten werden nach Auswahl des Namens übernommen.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Leitfaden für die  
REGISTRIERUNG & INTERSSENBEKUNDUNG  
im Förderportal Z-EU-S der DRV KBS



Sie müssen der Ansprechperson im **Feld ZSO** eine **Funktion** zuweisen (z.B. Geschäftsführer\*in, Projektleiter\*in o.ä.). Die Funktion bezieht sich auf Ihr Unternehmen - nicht auf die Rolle im INQA-Coaching Prozess!

The screenshot displays the 'Interessenbekundung' (Declaration of Interests) section of the Z-EU-S portal. On the left, a sidebar lists various administrative and document-related functions. The main form area is titled 'Sie sind hier: Vorgänge > Interessenbekundung'. It contains several input fields and dropdown menus. A prominent red box highlights the 'Ansprechperson hinzufügen' (Add Spokesperson) button under the 'Daten der Ansprechperson' (Data of Spokesperson) section. Below this, there is a list of checkboxes for declaration steps, with some being expanded to show their content.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 5.2 Teil A: Vorhabendaten

Klicken Sie nun auf „Teil A: Vorhabendaten“.

Es öffnet sich folgender Formularbereich:

The screenshot shows the 'Vorhaben' (Project) section of the INQA-Coaching application. The left side lists various fields: D21 (Priority), Z137 (Characteristics of the funding application), D31 (GUID), D36 (Project name), D37 (Acronym/Short name), D38 (Brief description). The right side shows a dropdown menu for 'Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung' (Funding for sustainable and high-quality employment) with 'IB INQA-Coaching für KMU' selected. A note below it says 'Wird beim Speichern vergeben.' (Assigned when saved). In the center, a box contains the text: 'Die hier erforderlichen Eingabedaten sind auf der folgenden Seite für Sie zusammengestellt.' (The required input data is summarized on the following page for you). At the bottom, there are two date fields (D40 and D41) with placeholder 'dd.mm.jjjj' and a dropdown menu for 'Zuschuss' (Grant) with several options listed.

Im nächsten Schritt werden die allgemeinen Daten zum Vorhaben über das „+“-Symbol ausgeklappt.

Einige Angaben sind bereits von Z-EU-S ausgefüllt, wie z. B. für das Feld D21 „Priorität“.

Das **Feld Z137** ist ein Pflichtfeld. Hier ist die Bezeichnung „**IB INQA-Coaching für KMU**“ als einzige Auswahlmöglichkeit vorgegeben, die ausgewählt werden muss.

Des Weiteren müssen alle mit dem **roten Stern** gekennzeichneten Felder ausgefüllt werden.

Zur konkreten Beschreibung des Vorhabens wird empfohlen, auch die optionalen Felder zu füllen.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Über das Feld D36 wird für das geplante Vorhaben eine Bezeichnung eingetragen. Über die Felder D37 und D38 können eine Kurzbezeichnung und ein Beschreibungstext zum Vorhaben eingetragen werden. Damit wir als INQA-Erstberatungsstelle Ihre Interessenbekundung Vorhaben in unserer Ansicht in Z-EU-S zukünftig einfacher und schneller identifizieren können, bitten wir Sie, hier folgende Eintragungen vorzunehmen:

**Feld D36 „Bezeichnung des Vorhabens“ -> INQA-Coaching [Firma, Ort]**

**Feld D37 „Akronym/Kurzbezeichnung“ -> Digitale Transformation**

**Feld D38 „Kurzbeschreibung des Vorhabens“ ->** Hier können Sie die Angaben aus der Erstauskunft bzw. ggf. was wir im Rahmen der Erstberatung noch ergänzend besprochen haben einfach per copy&paste einpflegen.

Die **Felder D40 „geplanter Bewilligungszeitraum Start“ und D41 „geplanter Bewilligungszeitraum Ende“** sind Pflichtfelder. Hier müssen jeweils der Start und das Ende des geplanten Bewilligungszeitraums angegeben werden. Das Startdatum ist identisch mit dem Datum der Ausstellung des INQA-Coaching-Schecks. Der Bewilligungszeitraum beträgt 7 Monate. Beispiel: Als Startdatum wird im Feld D40 der 01.04.2025 angegeben. Folglich muss im Feld D41 der 30.10.2025 angegeben werden. Bitte beachten Sie, dass es sich bei Ihren Angaben lediglich um einen Wunschzeitraum handelt. Der eigentliche Beginn des Durchführungszeitraum ergibt sich mit der Scheckauslösung durch Ihre INQA-Beratungsstelle.

Bei **Finanzierungsart** ist „Zuschuss“ bereits vorgegeben.

#### Regionale Zuordnung des Vorhabens:

Regionale Zuordnung des Vorhabens (in der Regel Durchführungsort)

Durchführungsort D9 PLZ / D10 Ort	D22 Kategorie der betreffenden Region (Zielgebiet)	Region
D23 a. OP	Geben Sie hier Ihre Postleitzahl ein. Die anderen Felder generieren sich selbstständig.	DEUTSCHLAND
D24 b. Land		
D25 c. Bezirk		
D26 d. Kreis		
D27 NUTS3-Code		

Speichern Sie bitte, indem Sie unten links auf den Button „**Speichern**“ klicken.

**Speichern**   **Export**   **Weiterleiten**   **Zuweisung ändern**

Damit ist dieser Formularbereich vollständig ausgefüllt!

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



### 5.3 Teil A: Angaben zum Kurzförderprogramm

Klicken Sie nun auf „Teil A: Angaben zum Kurzförderprogramm“.

Es öffnet sich folgender Formularbereich:

The screenshot shows a software interface for a funding application. At the top, there's a header 'Interessenbekundung'. Below it, a section titled 'Teil A: Angaben zum Kurzförderprogramm' is expanded. This section contains three input fields: 'Z620 Anlauf-/Beratungsstelle', 'Z620A Vorhaben der Anlauf-/Beratungsstelle', and 'Z622 Gestaltungsfelder INQA-Coaching'. To the right of these fields is a central panel divided into two sections: 'Auswahlmöglichkeiten' (containing a list of various topics like 'Neue Geschäftsmodelle & Innovationsstrategien') and 'Ausgewählt' (containing a list of selected topics). Below this panel are three expandable sections: 'Teil B: Beihilfericht', 'Anlagen zum Vorhaben', and 'Erklärung'. At the bottom left of the form area, there are four buttons: 'Speichern' (highlighted in red), 'Export', 'Weiterleiten', and 'Zuweisung ändern'.

Übernehmen sie hier bitte folgende Angaben gem. der vorgegebenen Funktion:

**Feld Z620 „Anlauf-/ Beratungsstelle“:**  
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

**Feld Z620A „Vorhaben der Anlauf-/Beratungsstelle“:**  
IB Beratungsstelle Mainz

Anschließend müssen im **Feld Z622 „Gestaltungsfelder INQA-Coaching“** die Gestaltungsfelder für das geplante Vorhaben ausgewählt werden. Hierbei handelt es sich um eine Pflichtangabe. Eine Mehrfachauswahl ist möglich. Das jeweilige Gestaltungsfeld wird angeklickt und über das Pfeilsymbol für den Bereich „**Ausgewählt**“ bestätigt.

Speichern Sie bitte, indem Sie unten links auf den Button „**„Speichern“** klicken.

**Speichern**   **Export**   **Weiterleiten**   **Zuweisung ändern**

Damit ist dieser Formularbereich vollständig ausgefüllt!

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 5.4 Teil H: Beihilferecht

Die Angabe „Beihilferecht“ unter „Teil H“ muss nicht ausgewählt werden.

Das Feld „De-minimis“ ist systemseitig bereits eingetragen.

## 5.5 Anlagen zum Vorhaben

Klicken Sie nun auf „Anlagen zum Vorhaben“.

Hier laden Sie die folgenden vorbereiteten Dokumente hoch:

- „De-minimis-Erklärung“
- „Erklärung zur Charta der Grundrechte“

Bitte stellen Sie sicher, dass in beiden Anlagen **im Aktenzeichen die Vorgangs-ID der Interessenbekundung** eingetragen ist. Diese finden Sie hier.

The screenshot shows a user interface for a grant application form. At the top, there's a navigation bar with links like "Start hier", "Vorgänge", "Interessenbekundung", and "Suchen". Below this is a header for "Interessenbekundung". The main area contains several fields and dropdown menus. One specific field, "Vorgangs-ID", is highlighted with a red oval. To its left is the identifier "Z195" and to its right is "Vorgangsstatus". Further down, there's a sidebar with a list of sections, each preceded by a blue square icon with a white plus sign. The sections listed are: "Teil A: Interessenbekundender", "Teil A: Vorhabendaten", "Teil A: Angaben zum Kurzförderprogramm", "Teil H: Beihilferecht", "Anlagen zum Vorhaben", and "Erklärung". The "Anlagen zum Vorhaben" section is currently active, as indicated by the blue square icon with a white plus sign next to it.

**ANMERKUNG:** Durch Anwahl der DropDown-Funktion „**Kategorie**“ können Sie später die von Ihnen hochgeladenen Dokumente sehen und ggf. öffnen.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 5.5.1 De-minimis-Erklärung

So laden Sie die „De-minimis-Erklärung“ hoch:

1. Wählen Sie über die Dropdown-Funktion die Kategorie „Beihilfeunterlagen“ aus.
2. Über „Datei auswählen“ wählen Sie bitte das Formular aus der Dateiablage Ihres PC aus.
3. Klicken Sie nun „Hochladen“ an, um das Dokument in dem Bereich zu speichern.

Anlage hier hochladen

Kategorie auswählen...  
Beihilfeunterlagen  
Erklärung Charta der Grundrechte  
Sonstiges

Datei auswählen (max. 10 MB)

Hochladen

## 5.5.1 Erklärung zur Charta der Grundrechte

So laden Sie die „Erklärung zur Charta der Grundrechte“ hoch:

1. Wählen Sie über die Dropdown-Funktion die Kategorie „Erklärung zur Charta der Grundrechte“ aus.
2. Über „Datei auswählen“ wählen Sie bitte das Formular aus der Dateiablage Ihres PC aus.
3. Klicken Sie nun „Hochladen“ an, um das Dokument in dem Bereich zu speichern.

Anlagen zum Verhören:

Anlage hier hochladen

Kategorie auswählen...  
Beihilfeunterlagen  
Erklärung Charta der Grundrechte  
Sonstiges

Datei auswählen (max. 10 MB)

Hochladen

Speichern Sie bitte, indem Sie unten links auf den Button „Speichern“ klicken.

Speichern Export Weiterleiten Zuweisung ändern

Damit ist dieser Formularbereich vollständig ausgefüllt!

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 5.6 Erklärung

Klicken Sie nun auf „Erklärung“.

Lesen Sie sich die dort angegebenen Punkte sorgfältig durch. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an uns als INQA-Beratungsstelle.

Nachdem Sie diese Punkte **aufmerksam** gelesen haben, klicken Sie dieses Feld bitte an.

Erklärungstext

Erklärungen zur Integration in KMU 18 Z-EU-S

- 1. Fachliche Voraussetzungen gem. 2.2 der Richtlinie
- 1.1 Das INQA-Coaching wird durch autorisierte Coaches durchgeführt. Eine Unterbeauftragung bzw. Subunternehmerschaft von - Coaches ist nicht gestattet.
- 1.2 Das INQA-Coaching wird nach Maßgabe der methodischen Vorgaben unter Einbeziehung der Beschäftigten durchgeführt.
- 1.3 Das INQA-Coaching wird auf einen personalpolitischen oder arbeitsorganisatorischen Veränderungen bedarf bezogen, der im Zusammenhang mit nachvollziehbaren c des Betriebs steht.

## 5.7 Speichern der Interessenbekundung

Anschließend wird die Interessenbekundung über den Button „Speichern“ gesichert:

Sie sind hier: Vorgänge > Interessenbekundung

Interessenbekundung

Teil A: Interessenbekundender

Teil A: Vorhabendaten

Teil A: Angaben zum Kurzförderprogramm

Teil B: Beihilferecht

Anlagen zum Vorhaben

Erklärung

Speichern

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



## 6. Abschluss der Interessenbekundung

Öffnen Sie nun das Register „Verwaltung“ im oberen Formularbereich:

Nach erfolgter Speicherung der Interessenbekundung zeigt hier die **Ampel in Feld 2172** mit einem **grün** hinterlegten Haken an, dass alle Angaben vollständig eingetragen wurden.

**ANMERKUNG:** Sollte sich in Feld Z172 ein **rot** hinterlegtes Kreuz befinden, steht mindestens eine erforderliche Angabe noch aus. Hier müssen Sie dann in den angegebenen Formularbereichen nachbessern.

Ihre Angaben müssen nun final bestätigt werden. Dies erfolgt über den Klick auf den Button „**Version bestätigen**“.

Anschließend wird im unteren Bereich der Button „**Export**“ eine pdf-Datei der IB erzeugt.

**Bitte übersenden Sie diese pdf-Datei VOR der Einreichung an die INQA-Beratungsstelle per eMail. Wenn eine Interessenbekundung eingereicht ist, sind keinerlei Änderungen mehr möglich. Sie vermeiden so, dass Sie unter Umständen erneut das gesamte Procedere der Anlage der Interessenbekundung durchlaufen müssen!**

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 7. Einreichen der Interessenbekundung

Die INQA-Beratungsstelle informiert Sie, sobald die von Ihnen übersandte pdf-Datei geprüft wurde und teilt Ihnen mit, ob noch Änderungen erforderlich sind. Sind Änderungen erforderlich, müssen Sie zunächst eine Version zum "Bearbeiten" öffnen und die Korrekturen vornehmen. Danach müssen Sie erneut diese "Version bestätigen".

Erst dann ist eine **Einreichung** möglich.

Öffnen Sie das Register „**Verwaltung**“.

Wenn die finale Version bestätigt ist, erscheint der Button „**Einreichen**“. Hierüber wird die Interessenbekundung eingereicht.

Die Einreichung der Interessenbekundung hat keine Schriftformerfordernis, d.h. Sie müssen sich nicht elektronisch über eID oder QES identifizieren und es müssen auch keine Unterlagen auf dem Postweg übersandt werden.

Der eigentliche Vorhabenantrag, der am Ende des durchgeföhrten INQA-Coachings gestellt wird, hat eine Schriftformerfordernis. Hierüber hat Sie Ihre INQA-Beratungsstelle im Rahmen der Erstberatung bereits informiert.

**Prüfen Sie Ihre Angaben sorgsam!** Wenn Sie über den Button „Einreichen“ aktiviert haben, sind keine Änderungen mehr möglich. Das Förderprogramm INQA-Coaching kann nur einmal in Anspruch genommen werden; entsprechend ist auch nur eine Interessenbekundung pro Unternehmen möglich.

1. **Vorgangsstatus**  
Z104 Vorgangsstatus  
in Bearbeitung

2. **Einreichen**

Unter **Vorgänge** erscheint die Interessenbekundung mit dem **Vorgangsstatus eingereicht**. Gleichzeitig wird automatisch eine Mail an den Vorhabenträger als Bestätigung gesendet.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Nachdem Sie die Interessenbekundung final eingereicht haben, erfolgt gleichzeitig eine Weiterleitung der Interessenbekundung an die ausgewählte IBS über Z-EU-S.

Diese wird die Angaben umgehend prüfen und Ihnen per eMail die Freigabe des INQA-Beratungsschecks anzeigen.

**ANMERKUNG:** Über den Button „**Export**“ können Sie eine finale Version der eingereichten Interessenbekundung für Ihre Unterlagen herunterladen.

The screenshot shows the 'Verwaltung' tab of the application. At the top, there are three tabs: 'Z-EU-Sbekundung', 'Dokumente & Prüfungen', and 'Verwaltung'. Below the tabs, there's a summary box with fields: Z172 Ampel 036, Vorhabenname: test2, Z95 Vorgangs-ID: IB137656, Z104 Vorgangsstatus: in Bearbeitung, and D34 Aktenzeichen Vorhaben: -. Underneath this is a section titled 'Bearbeitungen' with two buttons: 'Löschen' (Delete) and 'Version bestätigen' (Confirm Version). A note explains that creating a new version creates a new editing version and that deleting the current one removes it from the system. Below this is a table titled 'Versionen' with columns: Ampel, Version, Datum der Erstellung, IB-Status, and Erstellt durch. It shows one entry: Ampel 036, Version 1, Datum 30.05.2023 15:19, Status in Bearbeitung, and Erstellt durch [redacted]. At the bottom of the page, there's a footer with the text 'Gefördert durch:' followed by logos and text for the Federal Ministry of Labour and Social Affairs and the European Union.

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 8. Hinweise zu Transparenzregister

Den Transparenzregisterauszug benötigen Sie eigentlich erst zur Antragstellung von INQA-Coaching. Da dies aber u.U. einige Zeit erfordert, falls Sie diesen nicht schon haben, erläutern wir Ihnen bereits jetzt, ob Sie diesen benötigen und wenn ja, wie Sie diesen erhalten.

Nach dem Geldwäschegesetz (GWG) sind **alle juristische Personen des Privatrechts und eingetragene Personengesellschaften eintragungspflichtig**.

### Kapitalgesellschaften

1. Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH)
2. Aktiengesellschaften (AG)
3. Europäische Aktiengesellschaft (SE)
4. Kommanditgesellschaften auf Aktien (KGaA)
5. Unternehmergegesellschaften (UG)

### Eingetragene Personengesellschaften

1. Kommanditgesellschaften (KG)
2. Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft (GmbH + Co. KG)
3. Offene Handelsgesellschaften (OHG)
4. Eingetragene Gesellschaften bürgerlichen Rechts (eG)
5. Partnerschaftsgesellschaften (PartG)

### Sonstige juristische Personen des privaten Rechts

1. Eingetragene Vereine (e.V.)
2. Eingetragene Genossenschaften (eG)
3. nach § 21 GWG sonstige Rechtsgestaltungen wie z.B. Trustees, nicht-rechtsfähige Stiftungen

### Nicht eintragungspflichtig sind:

1. Gesellschaften bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaften)
2. Berufsausübungsgemeinschaften (BAG als GbR)
3. Gemeinschaften (WEG)
4. Nicht-rechtsfähige Vereine
5. Einzelunternehmer,
6. Eingetragene Kaufleute (eK)
7. Juristische Personen des öffentlichen Rechts (Körperschaften, Anstalten, Stiftungen öffentlichen Rechts)

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Leitfaden für die  
REGISTRIERUNG & INTERSSENBEKUNDUNG  
im Förderportal Z-EU-S der DRV KBS



Muster Transparenzregisterauszug (Querformat):

**Transparenzregister**  
Die offizielle Plattform der Bundesrepublik Deutschland  
für Daten zu wirtschaftlich Berechtigten

Briefkopf:  
Bekanntmachte Rechtsseinheit aus dem Transparenzregister:  
Sitz der bekanntmachten Rechtsseinheit:  
Geschäftsführer:  
Gesellschafter:

Name (Titel Nachname Vorname):  
Staatsangehörigkeit von:  
Geburtsdatum:  
Wohnort:  
Wohnsitzland:  
Art des wirtschaftlichen Interesses:  
Bestätigung an der Verwendung steht, Informations der Höhe der Fassungsweise (§ 19 Abs. 3 Nr. 1 GwG)

\* Für diese Daten des wirtschaftlich Berechtigten liegt eine Beachtung gem. § 21 Abs. 2 GwG vor. Hinzu steht dieser Daten zumindest eine Auskunft aus Rechtsfragen nicht erlaubt.

\*\* Hinzu steht dieser Daten kann eine Auskunft gem. § 23 Abs. 1 S. 4 GwG nicht erteilt werden.

Tag der Erstellung 22.02.2014 (Referenznummer: ██████████)  
Auszug aus dem Transparenzregister

Muster Transparenzregisterauszug (Hochformat):

**Transparenzregister**  
Die offizielle Plattform der Bundesrepublik Deutschland  
für Daten zu wirtschaftlich Berechtigten

Auszug aus dem Transparenzregister als  
Nachweis der Registrierung

Name der Rechtseinheit, Sitz, Registerdaten  
██████████

EKRN: ██████████  
Historische Firmennamen  
██████████

Art der Mitteilung: Mitteilung wirtschaftlich Berechtigter nach §§ 20, 21 GwG  
Hinweis: Dieser Auszug berichtigt den Auszug mit der Referenznummer ██████████.  
Gültigkeitsdatum: Gültig von vor dem ██████████ bis auf Weiteres Referenznummer: ██████████

**Angaben zu wirtschaftlich Berechtigten nach § 19 GwG**

Name (Titel, Nachname, Vorname)	██████████	██████████
Staatsangehörigkeit von	██████████	██████████
Geburtsdatum	██████████	██████████
Wohnort	**	**
Wohnsitzland	██████████	██████████
Art des wirtschaftlichen Interesses	██████████	██████████
Umfang des wirtschaftlichen Interesses	█ %	█ %

\*\* Hinsichtlich dieser Daten kann eine Auskunft gem. § 23 Abs. 1 S. 4 GwG nicht erteilt werden.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

### **Beantragung Transparenzregisterauszug:**

#### **Eintragung im Transparenzregister prüfen und ggf. vornehmen**

Ab dem 01.08.2021 müssen **alle juristischen Personen des Privatrechts und eingetragenen Personengesellschaften** ihre(n) wirtschaftlich Berechtigten ermitteln und aktiv dem Transparenzregister zur Eintragung melden. Wenn Sie zur Eintragung verpflichtet sind, stellen Sie sicher, dass die wirtschaftlich berechtigte(n) Person(en) Ihres Unternehmens vollständig und korrekt im Transparenzregister eingetragen sind. Befragen Sie ggfs. auch Ihren Steuerberater oder Rechtsanwalt, ob er die Eintragung bereits für Ihre Firma vorgenommen hat.

Sollten der/die wirtschaftlich Berechtigte(n) noch nicht eingetragen sein:  
Das Transparenzregister wird vom Bundesanzeiger Verlag in elektronischer Form geführt, sodass Sie die Eintragung selbst unter [www.transparenzregister.de](http://www.transparenzregister.de) online vornehmen können:

1. Nutzerkonto erstellen
2. Rechtseinheit (Unternehmen) anlegen
3. Wirtschaftlich Berechtigte eintragen

Bis zur Freischaltung Ihres Transparenzregistereintrags können einige Tage vergehen, Sie werden darüber per E-Mail informiert.

#### **Transparenzregisterauszug anfordern**

Sobald die Eintragung im Transparenzregister erfolgt ist, loggen Sie sich wieder in Ihrem Nutzerkonto ein und stellen Sie einen Antrag auf Einsichtnahme. Dieser wird vom Bundesanzeiger innerhalb 1-2 Werktagen freigegeben.

#### **Transparenzregisterauszug herunterladen**

Nachdem Ihr Antrag genehmigt wurde, können Sie Ihren Transparenzregisterauszug ganz einfach in Ihrem Nutzerkonto downloaden.

Gefördert durch:

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## 9. Kontakt bei Fragen

Wir als INQA-Beratungsstelle hoffen, dass wir Ihnen mit diesem Leitfaden eine Arbeitshilfe zur Anlage Ihres Unternehmens in Z-EU-S sowie zur Erstellung bis zur Einreichung der Interessenbekundung geben konnten.

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um ein durch uns selbsterstelltes Dokument handelt und keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit gegeben werden kann.

Für **inhaltlichen Fragen** zu Ihrer Interessenbekundung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

**INQA-Beratungsstelle Mainz**

Mail: [inqacoaching@zww.uni-mainz.de](mailto:inqacoaching@zww.uni-mainz.de)  
Telefon: 06131 39-27150

Bei **technischen Fragen** zu Z-EU-S wenden Sie sich bitte an:

**Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (DRV KBS)**

Mail: [ZEUS@kbs.de](mailto:ZEUS@kbs.de)  
Service-Hotline: 0355 / 355 486 999 (Mo-Do: 8-17 Uhr, Fr: 8-15 Uhr)

Bei allen Anfragen an die Service-Hotline der DRV KBS geben Sie bitte folgende Punkte an:

- die Z-EU-S ID (Z4/D1a) Ihrer Organisation
- das ESF Plus-Programm
- Ihre Kontaktdaten (Telefonnummer usw.)
- die Thematik (Worum geht es?)
- ggf. Screenshots (Bildschirmfotos)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Die INQA-Beratungsstellen werden im Rahmen des Programms INQA-Coaching durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.